



Martin - Luther - Schule, Leppermühle 1, 35418 Buseck

Staatl. anerkannte Ersatzschule für kranke Schülerinnen und Schüler mit den Bildungsgängen Grund-, Haupt-, Realschule und dem Förderschwerpunkt Lernen  
Schule in Trägerschaft des Vereins für Jugendhilfen Leppermühle e.V.

Telefon (0 64 08) 5 09 -1 92  
Telefax (0 64 08) 5 09 -1 45  
E-Mail: info@mls-buseck.de

07. Januar 2021

## Wiederaufnahme des Schulbetriebs am 11.01.

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,  
liebe Betreuer\*innen,

ich hoffe, dass Sie einige erholsame Tage im Kreise Ihrer Familie verbringen konnten und gesund in das Jahr 2021 gestartet sind.

Die Hessische Landesregierung hat im Laufe der Woche festgelegt, wie der Schulunterricht nach den Ferien weitergehen wird. Da sich die Bestimmungen für Schulen für kranke Schülerinnen und Schüler über die letzten Tage erst langsam konkretisiert haben, konnten wir Sie leider nicht früher schriftlich informieren. Deshalb wurden die Eltern der externen Schüler\*innen, die dieses Schreiben verspätet postalisch erhalten, bereits durch die Klassenlehrer\*innen telefonisch informiert.

Entsprechend der beschlossenen Verlängerung und Erweiterung der Kontaktbeschränkungen im öffentlichen Raum, müssen auch im schulischen Bereich Anpassungen vorgenommen werden. Wir sind grundsätzlich angehalten, auch in der Schule Kontakte so weit wie möglich zu reduzieren.

Die Regelungen wurden zunächst für die kommenden drei Wochen nach den Weihnachtsferien bis zum Ende des Halbjahres (**11.01.2021 – 31.01.2021**) beschlossen. Für den Schulstandort der Martin-Luther-Schule in Buseck bedeutet das Folgendes:

Die Präsenzschulpflicht ist für alle Schüler\*innen, die in diesem Sommer keinen Schulabschluss anstreben (Jahrgänge 1-8, DH9, R9, DR10, L8, Intensivklasse), ausgesetzt. Die Schüler\*innen sollen – wann immer möglich – zu Hause betreut werden und im Sinne eines Distanzunterrichts im heimischen Umfeld lernen. Sollte eine heimische Betreuung nicht möglich sein, halten wir ein Betreuungsangebot im Rahmen der eigentlichen Unterrichtszeit bereit. Das gilt insbesondere für die jüngeren Schüler\*innen der Klassen 1-6, aber auch für ältere Schüler\*innen bei einem besonderen Betreuungs- und Unterstützungsbedarf. Die Klassenlehrer\*innen erfragen bei den Eltern der externen Schüler\*innen (die nicht in einer Einrichtung des Vereins für Jugendhilfen Leppermühle wohnen) den Betreuungsbedarf telefonisch. Interne Schüler\*innen sollen nach Absprache mit dem Vorstand in den Wohngruppen betreut werden, um Kontakte und Vermischung in der Schule möglichst weit zu reduzieren.

Vorstand: Berthold Martin (Vorsitzender)  
Peter Heydt, Ina Köhl, Dr. Katarina Müller,  
Willy Rommelspacher  
Vereinsregister Nr. 633, Amtsgericht  
Gießen, Steuer Nr. 20 250 444 9

Sparkasse Gießen  
IBAN: DE31 5135 0025 0200 5005 11  
BIC: SKGIDE5FXXX  
Volksbank Gießen eG  
IBAN: DE42 5139 0000 0000 4299 02  
BIC: VBMHDE5FXXX

 Verein für Jugendhilfen  
Leppermühle e.V.  
Mitglied der Diakonie Hessen 

Unabhängig davon, ob sich Schüler\*innen in der Betreuung in der Schule oder im Distanzunterricht befinden, sollen sie ein gleichwertiges Lernangebot erhalten. Die Schüler\*innen bekommen täglich entsprechend dem regulären Stundenplan Lernaufgaben und werden von den Lehrer\*innen regelmäßig unterstützend kontaktiert. Die Bereitstellung der Aufgaben, das Einreichen der Ergebnisse und die Rückmeldung durch die Lehrkraft erfolgen in der Hauptstufe in der Regel über IServ. Zusätzlich können Materialien in Papierform übersendet werden. Darüber hinaus stehen die Lehrer\*innen für Fragen über die bekannten Kontaktdaten zur Verfügung. In der Grund-/Mittelstufe vereinbaren die Klassenlehrer\*innen die Kommunikationswege individuell mit den Eltern.

Um die Schüler\*innen, die in diesem Sommer einen Schulabschluss anstreben, möglichst gut auf die Prüfungen vorbereiten zu können, findet der Unterricht für alle Abschlusschüler\*innen (Jahrgänge L9, H9, R10) bis auf weiteres wieder täglich statt. Die geteilten Lerngruppen und das Abstandsgebot können weiterhin eingehalten werden, indem wir die frei werdenden Räume anderer Klassen nutzen, die keinen Präsenzunterricht haben.

Die Beförderungsunternehmen wurden von der Schule über diese Regelungen informiert.

Bei Fragen und Problemen wenden Sie sich bitte an die Klassenlehrer\*innen.

Für externe Schüler\*innen und deren Eltern halten unsere Schulpsychologinnen ein Gesprächsangebot bei persönlichen Problemen oder familiären Krisen bereit:

Frau Buitenhuis: [s.buitenhuis@leppermuehle.de](mailto:s.buitenhuis@leppermuehle.de)

Frau Schoenes: [v.schoenes@leppermuehle.de](mailto:v.schoenes@leppermuehle.de)

Am 25.01.2021 soll auf Bundes- und Landesebene erneut über die Kontaktbeschränkungen beraten werden. Über neue Entwicklungen halten wir Sie zeitnah auf dem Laufenden.

Freundliche Grüße

Patrick Holuba  
Stellvertretender Schulleiter